

IdS Stützpunktverein – TuSpo Saarn

TuSpo Saarn 1908 e. V., Stützpunktverein seit 2023, setzt sich seit Beginn der Flüchtlingskrise in der Ukraine verstärkt mit der Integration von ukrainischen Sportler*innen im Verein auseinander. Wegen der direkten Nachbarschaft zum Flüchtlingscamp an der Mintarder Straße wurden Möglichkeiten geschaffen, Jugendliche in den Trainings- und Spielbetrieb in allen Altersklassen zu integrieren.

Mittlerweile besteht die TuSpo-A-Jugend zu einem sehr großen Anteil aus Jugendlichen mit Migrationshintergrund – schwerpunktmäßig aus ukrainischen Sportlern.

Das aktuelle Aushängeschild in Sachen Integration ist die Damen-Gruppe, die unter fachlicher Leitung ihrer ukrainischen Übungsleiterin zweimal wöchentlich ein Body-Workout-Training im Verein durchführt. Eine Erweiterung in diesem Bereich ist nicht ausgeschlossen und mittlerweile wird auch punktuell ein Fitness-Programm für die Fußballabteilung eingestreut. Die 20 Frauen starke Gruppe fühlt sich mittlerweile äußerst wohl bei TuSpo und konnte mit Vereins- und Fördermitteln mit dem notwendigen Trainingsmaterial ausgestattet werden.

Unterstützung soll verstärkt und sofern die Kapazitäten zur Verfügung stehen, auch in außersportlichen Bereichen geboten werden. So konnte dem Centrum für bürgerschaftliches Engagement (CBE) im Vereinsheim an der Mintarder Straße eine Möglichkeit geboten werden, den Deutsch-Unterricht für ukrainische Geflüchtete durchzuführen.

Weiterhin hat auch im Herrenbereich eine mit rumänischen Fußballern besetzte Mannschaft ihre Heimat bei TuSpo Saarn gefunden und spielt aktuell ihre zweite Saison.

